

LEGENDE SANITÄR

	Trinkwasser Kalt	PWC
	Trinkwasser Warm	PWH
	Trinkwasser Zirkulation	PWH-C
	Schmutzwasser	SW

	FIL Filter		WZ Wasserzähler
	SSV Schrägsitzventil		

WT	Waschbeckenanlage	Anschl. DN15	P _{max} 1,0 bar	V _{max} 0,07 l/s	V _{max} 0,07 l/s
DU	Brauseanlage	Anschl. DN15	P _{max} 1,0 bar	V _{max} 0,15 l/s	V _{max} 0,15 l/s
BW	Badewannenanlage	Anschl. DN15	P _{max} 1,0 bar	V _{max} 0,15 l/s	V _{max} 0,15 l/s
SP	Spülbeckenanlage	Anschl. DN15	P _{max} 1,0 bar	V _{max} 0,07 l/s	V _{max} 0,07 l/s
GS	Geschirrspülmaschine	Anschl. DN15	P _{max} 0,5 bar	V _{max} 0,13 l/s	-
WM	Waschmaschine	Anschl. DN15	P _{max} 0,5 bar	V _{max} 0,13 l/s	-
WC	Klosetanlage m. Spülkasten	Anschl. DN15	P _{max} 1,0 bar	V _{max} 0,14 l/s	V _{max} 0,07 l/s
SG	Spüle + Geschirrspüler	Anschl. DN15	P _{max} 1,0 bar	V _{max} 0,22 l/s	V _{max} 0,07 l/s
SW	Spüle + Waschmaschine	Anschl. DN15	P _{max} 1,0 bar	V _{max} 0,29 l/s	V _{max} 0,07 l/s
SGW	Spüle + Geschirrsp. + Waschm.	Anschl. DN15	P _{max} 1,0 bar	V _{max} 0,29 l/s	V _{max} 0,07 l/s

- Stockwerksübergreifende Steig- und Fallleitung: von/nach **O**BERN
- Stockwerksübergreifende Steig- und Fallleitung: von/nach **U**NTERN
- Stockwerksübergreifende Steig- und Fallleitung: durchgehend **mit Abzweig**
- Stockwerksübergreifende Steig- und Fallleitung: durchgehend **ohne Abzweig**
- Leitungsverzug vertikal innerhalb des Geschosses
- Strang-Bezeichnungen (Gewerk/Nummer)

EAL	Einzelanschlussleitung	UGL	Umgehungsleitung	HL	Hausanschlussleitung
SAL	Sammelanschlussleitung	UL	Umlüftung	VL	Verteilung
FL	Fallleitung	DNL	Direkte Nebenlüftung	SL	Steigleitung
SML	Sammelleitung	DL	Einzel-Hauptlüftung	SW	Stockwerksleitung
EHL	Einzel-Hauptlüftung	SL	Sammel-Hauptlüftung	EL	Einzelleitung
SHL	Sammel-Hauptlüftung	LS	Lüftungsstrang	ZL	Zirkulationsleitung

Anmerkungen zur Ausführung:

- Alle Maße und Durchbrüche sind am Baukörper zu prüfen. Bestandsmaße sind den Bestandszeichnungen entnommen und können Abweichungen enthalten.
- Nachträgliche Schlitz- und Durchbrüche, bzw. Kernbohrungen erfordern die Freigabe des Statikers.
- Die Trassenführung ist mit den anderen, am Bau beteiligten Gewerken abzustimmen
- Der dargestellte, bzw. in der Legende aufgeführte Anlagenumfang muss nicht der Endmontage entsprechen.
- Alle Maße und Einbausituationen sind vor Beginn der Arbeiten zu überprüfen. Differenzen sind vor der Ausführung mit der Bauleitung zu klären.
- Die Planung der gebäudetechnischen Anlagen ist nur in Verbindung mit dem aktuellen Architekturundriss gültig.
- Grundlage für die Montage bildet die auf Basis der Ausführungsplanung erstellte Montageplanung der ausführenden Firma.

Referenzierte Zeichnungen:
KEBG-AR-AP-GR-OG-502
DL_KEB_5_HZ_0_GR_01_1_(mh)
DL_KEB_5_SA_1_GR_01_1_(mh)_Tr
DL_KEB_5_SA_1_GR_01_1_(mh)_Ab

3	Aktualisierung Architektur, Anpassung Rohmetz	26.08.2024	SF
Index	Änderung	Datum	Name
Bauherr:	EVKF Evangelischer Verband für Kita und Familie Verband Ev. Kindertageseinrichtungen	Projekt:	Kita Ev. Brüdergemeinde Sanierung / Umbau / Aufstockung
Leitungsphase:	AUSFÜHRUNGSPLANUNG	Grundriss 1.Obergeschoss Sanitär	
Zeichnungsnummer:	XX_KEB_5_SA_0_GR_01_1_A_ZP	Datum:	24.10.2023
Format:	963x822	Blatt:	1/8
		Maßstab:	1:50